

# Wie Spracherkennung & Künstliche Intelligenz Patienten wieder fit macht

**Das Projekt MORECARE verbessert die mobile Rehabilitation von Patienten im häuslichen Umfeld. Möglich machen das auch Spracherkennung und Algorithmen aus der KI-Entwicklung - Nuance und das DFKI informieren dazu auf der ConHIT.**

Patienten wollen und sollen selbst aktiver werden, auch in der Rehabilitation. Dafür sorgen soll der Ansatz der mobilen Rehabilitation zuhause – interdisziplinäre Teams aus Ärzten und Therapeuten, Pflegern und Sozialarbeitern führen die Patienten in ihrer gewohnten Umgebung zurück in ein selbstbestimmtes Leben. Dabei greifen sie auf mobile Technologie zurück: auf Tablet-Computer, die sie vor Ort einsetzen können und die ihnen die Arbeit erleichtern. Ein wichtiger Aspekt dabei ist die Dokumentation. Hier kommt die Spracherkennung und KI-Algorithmen zum Einsatz.

## Mehr Zeit für Patienten

„Dokumentation ist wichtig, kostet aber enorm Zeit“, sagt Dr. Anika Steinert von der Charité Berlin. „Vor allem in der Geriatrie muss immer der aktuelle Zustand des Patienten und alle therapeutischen Maßnahmen sofort erfasst werden. Doch wenn das Mobile Reha-Team vor Ort ist, soll der Patient im Fokus stehen. Was das Team entlastet, ist die Möglichkeit, direkt in das Tablet zu diktieren. Die Software wandelt die Sprache direkt in Text um und füllt die Berichte aus. Der Mensch spricht etwa 30 Prozent schneller als er schreibt – so kann eine Menge Zeit gespart werden, die für den Patienten zur Verfügung steht.“

## Künstliche Intelligente Assistenten

„Methoden der Künstlichen Intelligenz unterstützen die Arbeiten der Therapeuten und entlasten sie“, sagt Norbert Reithinger vom DFKI. „Software, die Sprache gut erkennen und transkribieren kann, gibt es schon. Wir forschen daran, dass die Software auch versteht, was der Sprecher meint, in dem unmittelbaren Anwendungskontext. So können Therapeuten Beobachtungen wie „Der Patient steht sicher“ schnell eingeben und dem gesamten Pflorgeteam unmittelbar zur Verfügung stellen. Die Mitarbeiter der mobilen Rehabilitation werden so bei der Dokumentation unterstützt und haben mehr Zeit für die Patienten. So steigt die Qualität der Behandlung.“

## Erfahren Sie mehr auf der ConHIT

Mehr über das Projekt MORECARE, über Spracherkennung und die Auswirkungen von künstlicher Intelligenz im Gesundheitswesen erfahren Sie auf der ConHIT – kommen Sie in Halle 4.2, am Nuance Stand #A-107 vorbei, wo Sie Martin Eberhart, als General Manager Healthcare für die DACH-Region, sowie Milko Jovanoski, International Marketing Manager Healthcare gerne informieren. Zudem erwarten Sie Kollegen von der Charité und des DFKI am Nuance-Stand.

Projekt MORECARE

<https://www.morecare-projekt.de/>

Zeitraum des Projekts 01.01.2016 bis zum 31.12.2018.

Die Projektziele sind (1) technische Unterstützung der mobilen Rehabilitation, (2) bessere Kommunikation zwischen Berufsgruppen, Patienten und Angehörigen, (3) vereinfachte Dokumentation und (4) Mobilisierungsunterstützung durch Sensoren.

Partner des Projekts sind die Charité Berlin – Forschungsgruppe Geriatrie, das Deutsche Forschungszentrum für künstliche Intelligenz DFKI, das Evangelische Krankenhaus Woltersdorf sowie die Unternehmen Koralewski Industrie-Elektronik, Tembit Software und Cocomore.

Nuance Communications, Inc.

Nuance (NASDAQ: NUAN) ist Pionier und Marktführer im Bereich der dialogorientierten und kognitiven KI-Innovationen, die Intelligenz in die tägliche Arbeit und das tägliche Leben bringen. Der Marktführer liefert Lösungen, die die menschliche Sprache verstehen, analysieren und darauf reagieren können, um die Produktivität zu steigern und die menschliche Intelligenz zu verstärken. Mit jahrzehntelanger Erfahrung in den Bereichen Domains und künstliche Intelligenz arbeitet Nuance mit Tausenden von Unternehmen zusammen, die in globalen Branchen wie Gesundheitswesen, Telekommunikation, Automobil, Finanzdienstleistungen und Einzelhandel tätig sind, um stärkere Beziehungen und bessere Erfahrungen für ihre Kunden und Mitarbeiter zu schaffen. Weitere Informationen finden Sie online unter [www.nuance.de](http://www.nuance.de), sowie auf Facebook und Twitter [@NuanceWelt](https://twitter.com/NuanceWelt).

*Markenrechtlicher Hinweis: Nuance und das Nuance-Logo sind Warenzeichen oder eingetragene Warenzeichen der Nuance Communications, Inc. oder ihrer Tochtergesellschaften in den Vereinigten Staaten von Amerika und/oder anderen Ländern. Alle anderen hier genannten Warenzeichen sind das Eigentum ihrer jeweiligen Eigentümer.*

Ihr Pressekontakt:

Vanessa Richter

Nuance Communications

+ 32-9-239-8031

[vanessa.richter@nuance.com](mailto:vanessa.richter@nuance.com)

---

<https://news.nuance.com/2018-04-19-Wie-Spracherkennung-Kunstliche-Intelligenz-Patienten-wieder-fit-macht>